

KONSERVATORIUM DER MUSIK ZU LEIPZIG

Studienjahr 1925—1926

II. VORTRAGS-ABEND

FREITAG, DEN 6. NOVEMBER 1925, 6 UHR

GESÄNGE für gemischten Chor

- a) „Gesellschaftslied“ DANIEL FRIEDERICI (geb. um 1600)
b) „Rundadinella“ JOHANN HERMANN SCHEIN (1586—1630)
Dirigent: FRITZ HERBERGER aus Frankenberg (Sa.)
c) „Im Frühling“ KARL LÖWE (1796—1869)
d) „Amor im Nachen“ GIOVANNI GIACOMO GASTOLDI (1556—1622)
Dirigent: ALEXANDER KOSELEFF aus Bachmuth (Ukraine)

KLEINE SONATE für Klavier (op. 2, e moll) GÜNTHER RAPHAEL
Moderato con espressione. Prestissimo. Allegro agitato (geb. 1903)
CHARLOTTE KOHL aus Lützen (Klasse Weinreich)

ARIEN aus der Oper „Così fan tutte“ WOLFGANG AMADEUS MOZART
a) „Beim Männervolk, bei Soldaten“ (1756—1791)
b) „Schon ein Mädchen von 15 Jahren“
LOLA FRIEDEMANN aus Leipzig (Klasse Hedmond) Am Klavier: GERHARD BURGERT aus Leipzig (Klasse Weinreich)

KONZERT für Violoncell mit Klavierbegleitung (e moll) DAVID POPPER
Allegro moderato. Andante. Allegro molto moderato (1843—1913)
EVANGELINE OTTO aus Marietta, Ohio (U. S. A.) (Klasse J. Klengel)

VOLKSLIEDER für gemischten Chor

- a) „Lieb Heimatland, ade.“ Volkslied, bearb. von ARNOLD MENDELSSOHN
b) „Der Jäger aus Kurpfalz.“ „ „ „ AUG. VON OTHEGRAVEN
Dirigent: ALFRED ZIMMER aus Kunnersdorf (Sa.)
c) „Ist alles dunkel“ }
d) „Soldaten im Städtchen“ } Volkslieder, bearbeitet von PHILIPP WOLFRUM
Dirigent: Dr. EGMONT MÜLLER aus Grimma

Die Chordirigenten gehören der Klasse des Musikdirektor Koch an

Konzertflügel Julius Blüthner

Eintrittsgeld 1 Mark. — Diese Vortragsordnung berechtigt zum Eintritt

Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig